

# Inhalt

9	Vorwort
11	Einleitung
15	TEIL A FAMILIE UND HÄUSLICHE PFLEGE – EINE EINFÜHRUNG
18	I. Die Situation pflegender Angehöriger – Normen, Motivation, Belastung
18	1. Mythen und Normen
27	2. Motivation für die Übernahme von Pflege
30	3. Belastungen
36	4. Pflegeprobleme als Beziehungsprobleme im Familien- system
39	5. Pflege in der Ehe
44	II. Die Situation chronisch kranker Menschen
48	III. Entlastungsmöglichkeiten – oder: Wie Pflege gelingen kann
50	1. Vor Eintritt einer Pflegesituation
53	2. Zu Beginn der Pflegesituation
57	3. Während der Pflegesituation
61	4. Nach der Pflegesituation
63	TEIL B SCHRITTE ZUM AUFBAU VON ANGEHÖRIGENGRUPPEN
64	I. Die Angehörigengruppe als Beitrag zur Entlastung Pfleger

64	1. Der Stellenwert von Gruppen im Spektrum der Arbeit mit Angehörigen
67	2. Motivation und Erwartungen der Teilnehmerinnen
69	2.1 Konkrete Hilfen
70	2.2 Psychosoziale Entlastung
71	3. Hinderungsgründe für die Teilnahme
74	4. Entlastung durch die Gruppe
74	4.1 Entlastung durch Gruppen allgemein
75	4.2 Spezifische Entlastung durch die Angehörigen- gruppe
80	5. Effektivität und Grenzen von Angehörigengruppen
85	II. Umsetzung in die Praxis
85	1. Klärung der Ziele und Absichten von Träger und Leitung
88	2. Träger und Veranstalter
90	3. Definition der Zielgruppe/Gewinnung von Teilnehmerinnen
96	4. Organisatorische Rahmenbedingungen
100	5. Kosten und Finanzierung
102	6. Leitung der Gruppe
102	6.1 Berufliche Voraussetzungen der Leiterinnen
102	6.2 Leitung im Team
103	6.3 Allgemeine Voraussetzungen
105	6.4 Anleitung und Begleitung der Leiterinnen
106	6.5 Zusammenarbeit mit Vertreterinnen anderer Fachgebiete
107	7. Art des Angebots unter Berücksichtigung der jeweiligen Berechtigung
108	7.1 Einzelveranstaltung
108	7.2 Vortragsreihe
109	7.3 Seminar
110	7.4 Kurs
110	7.5 Gesprächskreis – offen/geschlossen
111	7.6 Therapeutische Gruppen
112	7.7 Selbsthilfegruppen
114	7.8 Gruppengröße

114	7.9 Probleme und Hinweise
116	8. Inhalte und Methoden der Gruppenarbeit
116	8.1 Inhalte und Themen
116	8.1.1 Finanzielle und rechtliche Informationen
117	8.1.2 Hilfen zur Entlastung
119	8.1.3 Medizinisch-pflegerische Themen
119	8.1.4 Psychosoziale Themen
121	8.1.5 Entspannung und Meditation
122	8.1.6 Geselligkeit und Kultur
122	8.2 Methodische Anmerkungen
124	9. Beendigung oder Weiterführung von Gruppen
127	TEIL C
	LITERATUR UND ANSCHRIFTEN
128	1. Literatur
128	1.1 Zur Lebenssituation (chronisch kranker) alter Menschen und ihrer Angehörigen
131	1.2 Einige Studien zur Lebenssituation pflegender Angehöriger
133	1.3 Material/ Veröffentlichungen/ Studien zur Angehörigenarbeit
137	2. Anschriften
138	Die Autorin